

| LKJ in eigener Sache |
Angebote für Kinder und Jugendliche	[jugendnetz-berlin informiert](#)	
Fortbildung/Fachtagung	[Deutscher Integrationspreis](#)	[Wettbewerb/Förderprogramm](#)
[Wissenswertes](#)	[Job Angebote](#)	

Letzte Ausgabe der infomail-Berlin in diesem Jahr

Mit dieser Ausgabe 51/18 der infomail Berlin verabschiedet sich die LKJ Berlin in die Weihnachtspause. Wir danken allen Leserinnen und Lesern sowie allen Mitwirkenden für die erfolgreiche Zusammenarbeit in diesem Jahr und freuen uns, Sie alle im nächsten Jahr wieder begrüßen zu können.

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2019!

Ihr LKJ-Team

Hinweis: Die erste Ausgabe der infomail-Berlin wird am 09.01.2019 versendet!

Angebote für Kinder und Jugendliche

Erstwahlhelfer/ Erstwahlhelferinnen Berlin

Zum Anlass der Europawahl am 26. Mai wollen die Kreuzberger Kinderstiftung gAG und die Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa in Kooperation mit dem Haus Rissen 100 junge Berlinerinnen und Berliner zu Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ausbilden. In einem mehrstufigen Kurssystem werden die Teilnehmenden einerseits das politische System der Europäischen Union kennenlernen und andererseits die Fähigkeiten vermittelt bekommen, die erforderlich sind, um am Wahltag ein Wahlbüro zu betreuen. Die Kurse werden von Jugendlichen durchgeführt und legen einen Schwerpunkt auf Beteiligung und praktisches Erfahrung: Die Teilnehmenden sollen miteinander das politische Systems der EU diskutieren und erfahren den Tag im Wahllokal bereits im Rollenspiel. ++ Mehr Infos: <https://www.kreuzberger-kinderstiftung.de/eigene-projekte/erst-wahl-helferinnen-europawahl/>.

jugendnetz-berlin informiert

Fachtag zu Mediennutzung und frühe Kindheit

Die Fachstelle für Suchtprävention und die Landeskoordinierungs- und Servicestelle Netzwerke Frühe Hilfen veranstalten zum Safer Internet Day 2019 am 05.02.2019 einen Fachtag zu Mediennutzung und frühe Kindheit. Der Fachtag beschäftigt sich mit Mediennutzung in Familien mit kleinen Kindern und wirft dabei einen Blick auf Eltern und Kinder gleichermaßen. Er soll dazu beitragen, pädagogische Fachkräfte für das Thema „Medienkonsum in der Familie“ zu sensibilisieren, um mit Eltern darüber ins Gespräch zu kommen. Die Beiträge der Referentinnen und Referenten stellen aktuelle Ergebnisse aus Forschung und Praxis dar. Die Veranstaltung findet am 05.02.2019, 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr im Alwin-Brandes-Saal, Mendelsohn-Bau, Alte Jakobsstraße 149, 10969 Berlin statt.

Weihnachtstipp: Handys in Kinderhand

Was soll man an Weihnachten seinem Kind nur schenken? Spielsachen sind da, Bücher hat es auch - liest leider nur nie - und ein Smartphone? Viele Eltern trauen sich nicht ihrem Kind ein Handy zu kaufen, da sie Angst haben, dass es nicht verantwortungsvoll mit dem Handy umgehen kann. Doch ein Handy ist für viele Kinder mehr, als nur die Möglichkeit, zu telefonieren und Informationen auszutauschen. Es ist auch Statussymbol und Gesprächsthema im Freundeskreis, wodurch es eine starke soziale Funktion erfüllt. +++ Mehr Infos: <https://www.klicksafe.de/eltern/kinder-von-3-bis-10-jahren/handys-in-kinderhand/>.

Fortbildung/Fachtagung**Onlinekurs: Öffentlichkeitsarbeit für Vereine**

Der Begriff Öffentlichkeitsarbeit ist den meisten Menschen geläufig. Doch die Frage, was er genau bedeutet, wie er sich von anderen Begriffen wie Branding oder Pressearbeit abgrenzen lässt und wie Öffentlichkeitsarbeit erfolgreich gelingt, können wenige beantworten. An dieser Stelle liefert der „Onlinekurs Öffentlichkeitsarbeit selber machen: Ideen für Vereine“ von Katrin Gildner kurz und übersichtlich das nötige Know-how. Über Öffentlichkeitsarbeit kommunizieren Organisationen nach außen. Sie ist langfristig angelegt und kann in unterschiedlichster Art und Weise erfolgen. Fundiertes Wissen um das Thema ist umso wichtiger, als dass Vereine diese Kommunikation nach außen oft vernachlässigen. Der Onlinekurs gibt eine leicht zu verstehende Übersicht in Schrift und Bild zur Öffentlichkeitsarbeit und listet 30 konkrete Ideen speziell für Vereine auf. +++ Mehr Infos: Katrin Gildner, Raichbergstr. 38B, 72072 Tübingen, <https://erzaehldavon.de/oeffentlichkeitsarbeit-fuer-vereine/>.

Fachdialog: „Kinder stark machen! Aber wie? Fragen-Forschen-Zukunft gestalten“

Welche Kompetenzen braucht unsere Gesellschaft für eine Lebens- und Arbeitswelt, die stetig dynamischer wird? Und was kann man heute schon dazu beitragen, dass sich Mädchen und Jungen in einer komplexen und sich schnell wandelnden Welt gut orientieren können? Fragen wie diese will die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ mit wichtigen Akteurinnen und Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Bildungspraxis am 31.01.2019 auf dem Fachdialog im Jagdschloss Glienicke diskutieren. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: <https://veranstaltungen.haus-der-kleinen-forscher.de/Fachdialog/event.php?vnr=106-108>.

Austausch macht Schule - Regionalkonferenz in Berlin

Berlin unterhält zahlreiche Partnerschaften mit Städten auf der ganzen Welt. Gleichzeitig pflegen viele Berliner Schulen Bildungsk Kooperationen mit Schulen im Ausland. Die Konferenz möchte diese Beziehungen stärker verknüpfen. Gemeinsam soll die Frage beantwortet werden, wie Schulen die Städtepartnerschaften Berlins für ihre Internationalisierung nutzen und wiederum das Land Berlin bei der Gestaltung seiner Städtepartnerschaften von einer stärkeren Einbindung der Schulen profitieren kann. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die Berliner Senatskanzlei sowie die Initiative „Austausch macht Schule“ laden dazu herzlich am 28.02.2019 von 12:30 Uhr bis 18:00 Uhr ins Rote Rathaus ein. Die Veranstaltung richtet sich an Schulleitungen und Lehrkräfte der Berliner Schulen sowie Vertreterinnen und Vertreter von Organisationen, die im Rahmen einer der Berliner Städtepartnerschaften engagiert sind. Anmeldeschluss ist der 31.01.2019. +++ Mehr Infos und Anmeldung: www.austausch-macht-schule.org/berlin.

Deutscher Integrationspreis 2019

Mit dem Deutschen Integrationspreis zeichnet die Gemeinnützige Hertie-Stiftung Projekte aus, die sich für Integration und ein respektvolles Miteinander einsetzen. Bis zum 23.01.2019 können sich Organisationen, Initiativen, Vereine und Sozialunternehmen bewerben. Der Wettbewerb – eine Kombination aus Crowdfunding und Preisgeld – steht erstmals allen Integrationsprojekten offen, da der ursprüngliche Fokus auf Geflüchtete ausgeweitet wird. Mit dem Deutschen Integrationspreis werden seit 2016 einzigartige Projekte ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße für benachteiligte Menschen einsetzen und sie aktiv einbinden. Durch den Crowdfunding-Wettbewerb

werden diese zukunftsweisenden Initiativen für eine große Öffentlichkeit sichtbar und können ihre Community ausbauen. Die Gemeinnützige Hertie-Stiftung berät und unterstützt die Teilnehmenden und fördert die erfolgreichsten Projekte mit insgesamt 150.000 Euro. +++ Mehr Infos: Deutscher Integrationspreis, Gemeinnützige Hertie-Stiftung, Friedrichstr. 180, 10117 Berlin, T. 030 – 22 05 60 319, <http://www.deutscher-integrationspreis.de>.

Wettbewerb/Förderprogramm

Kunstwettbewerb der JugendPolitikTage 2019

Politik lässt sich nicht nur im Plenarsaal gestalten, sondern auch mit Farben, Grafiken und Fotografien machen und akustisch, plastisch sowie visuell aufbereiten. Unter dem Motto „Wie sieht Mitmachen aus? Szenen der Beteiligung“ Jugendliche sind aufgerufen, Vorstellungen von politischer Partizipation künstlerisch darzustellen. Die Wahl des Mediums und der Kunstart steht dabei frei und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Teilnehmen können alle jungen Menschen zwischen 14 und 27 Jahren. Einsendeschluss ist der 31.03.2019. +++ Mehr Infos und Kontakt: Mail. jpt@jugendpresse.de, <https://jugendpresse.de/jugendpolitiktage/jugendpolitiktage-2019/kunstwettbewerb-jpt19/>.

Förderprogramm: CHILDREN Jugend Hilft!

Das Programm CHILDREN Jugend hilft! der Kinderhilfsorganisation Children for a better World e.V. fördert soziale Projekte, die von Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 21 Jahren überwiegend eigeninitiiert und organisiert ablaufen. Die Projekte sollen zum Ziel haben, sich mithilfe eigener Ideen für Menschen in Armut, Krankheit, Not oder schwierigen Lebenslagen einzusetzen. Die Anmeldefrist läuft bis zum 15.03.2019 über das CHILDREN Jugend hilft! Die zuständige Jury entscheidet in der jeweiligen Periode mehrmals über finanzielle Förderungen. Den Gewinner und Gewinnerinnen winkt außerdem die Teilnahme am CHILDREN Jugend hilft! Camp. Zusammen mit Jugendlichen der anderen Siegerprojekte kann man an Workshops zu Themen wie Fundraising und Projektmanagement teilnehmen, soziale Projekte verbessern und viele neue Leute treffen. +++ Mehr Infos: <https://www.children.de/jugend-hilft/fonds>.

Wissenswertes

Das Berliner Jugendportal jup! gibt es jetzt auch in gedruckter Form!

Im Frühjahr 2018 hat sich jup! Berlin mit einem Aufruf an die Berliner Jugendlichen gewandt, das Ziel: gemeinsam ein Printmagazin herauszubringen, das Beteiligungsprojekte aus der ganzen Stadt vorstellt. Ein Magazin, das die Vielfalt der Partizipationsmöglichkeiten in Berlin aufzeigt, berichten sollten die Jugendlichen aus den Projekten selbst. Und genau so wurde es auch gemacht! jup! gedruckt liegt ab sofort in den Berliner Jugendfreizeiteinrichtungen, Bibliotheken, Kultureinrichtungen etc. zur kostenlosen Mitnahme aus. Auch online unter <https://jup.berlin/jupgedruckt.pdf> kann jup! gedruckt gelesen werden. Einrichtungen und Träger können Magazine kostenlos anfordern. +++ Mehr Infos unter: jup! Berlin - Beteiligung, Obentrautstraße 55, 10963 Berlin, <https://jup.berlin>, Mail. info@jup.berlin.

App zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) hat eine neue App zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland herausgegeben. Diese umfasst neben der aktuellen Fassung des Grundgesetzes u.a. viele Hintergrundinformationen, ein kleines Lexikon, ein Quiz. Den 14 Abschnitten des Grundgesetzes ist ein kurzer Einleitungstext vorangestellt, der einen leicht verständlichen Überblick zu den wichtigsten Bestimmungen des jeweiligen Abschnittes liefert. Außerdem bietet die App viele Hintergrundinformationen zur Entstehung und Entwicklung des Grundgesetzes. Im Quiz kann man sein Wissen über das Grundgesetz testen und teils kuriose Anekdoten und Details entdecken. Als Zugabe gibt es das bpb-Lexikon „Pocket Politik“, das politische Begriffe kurz und verständlich erklärt. +++ Mehr Infos und Download: http://www.bpb.de/shop/multimedia/mobil/157479/grundgesetz-der-bundesrepublik-deutschland?pk_campaign=nl2018-12-05&pk_kwd=157479.

Job-Angebote

Zum 01.02.2019 wird ein Erzieher/ eine Erzieherin für 30h/Woche für den Einsatz in der projektorientierten Arbeit in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 der Nelson Mandela Schule gesucht, einer bilinguale Schule, in der Schüler und Schülerinnen verschiedener Nationalitäten gemeinsam in deutscher und englischer Sprache lernen, spielen und ihren eigenen Interessen nachgehen können. Erwartet werden: anerkannter Abschluss als Erzieher/Erzieherin oder Sozialpädagoge/-pädagogin oder vergleichbare pädagogische Qualifikation; sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse; Aufgeschlossenheit für innovative Ideen; Fähigkeit zur Erarbeitung und Umsetzung von neuen Konzepten; Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung; Konfliktfähigkeit; Ausgeprägte Gesprächsführungskompetenz (Erzieherkollegium, Lehrkräften, Eltern). Die Bewerbungen von anerkannten Schwerbehinderten bzw. diesen gleichgestellten behinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt. Bitte bekunden Sie Ihr begründetes Interesse bis zum 15.01.2019 an: tjfbg gGmbH, Wilhelmstr. 52, 10117 Berlin, z.Hdn. Herrn Aleksander oder per Mail an: bewerbung@tjfbg.de.

Gesucht wird ab 01.02.2019 eine Facherzieherin/ ein Facherzieher für Integration mit 20 h pro Woche (mit Potenzial zur Steigerung) für den Einsatz an der Nelson Mandela Schule, eine bilinguale Schule. Sie werden als Teil des Teams der Facherzieher/-erzieherinnen für Integration innerhalb des Sozialpädagogischen Bereichs arbeiten und mit der direkten Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit sozialen, emotionalen, sensorischen und motorischen Auffälligkeiten betraut sein. Sie sind verantwortlich für die Förderung der Teilhabe von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Integrationsbedarf am gesamten Schulleben. Erwartet werden: anerkannter Abschluss als Facherzieher/Facherzieherin für Integration (oder eine vergleichbare pädagogische Qualifikation); Ausgezeichnete Englisch- und Deutschkenntnisse; Erfahrung sowie fundiertes Fachwissen in der Arbeit mit verschiedenen Einschränkungen; Erfahrung in der Arbeit mit Kindern mit Integrationsbedarf; Erfahrung und/oder Verständnis von Integration/Inklusion in einer Regelschule. Die Bewerbungen von anerkannten Schwerbehinderten bzw. diesen gleichgestellten behinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt. Bitte bekunden Sie Ihr begründetes Interesse (bis spätestens zum 15.01.2019) an: tjfbg gGmbH, Wilhelmstr. 52, 10117 Berlin, z.Hdn. Herrn Aleksander oder per Mail an: bewerbung@tjfbg.de.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

<http://www.lkj-berlin.de/datenschutzerklaerung/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

infomail berlin im Netz:

<http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>, <http://www.spinnenwerk.de>,

<http://www.berlin.de/sen/bwf/>